

KUNSTGESCHICHTE 2 Doppelstunden
Dr. Martina Kitzing-Bretz
13.01. und 20.01.2012

Wiege der Kultur – Kunst der Stauer in
Südtalien

Als „Wiege der Kultur“ wurde das Königreich Sizilien von den staufischen Herrschern bezeichnet. Hier und in Apulien entwickelte sich vor allem unter Kaiser Friedrich II. eine Hochblüte auf verschiedenen künstlerischen Gebieten, die zu einer Sonderform der staufischen Kunst wurde. Eines der bekanntesten Beispiele für diesen künstlerischen Aufschwung ist das um 1240-1250 in Apulien errichtete Castel del Monte.

Kursort: Pfarrsaal St. Maria
 der kath. Pfarrgemeinde
 St. Pankratius
 Hans-Thoma-Str. 2
 68723 Schwetzingen

Kurszeit: freitags 9.15 bis 11.15 Uhr

Beginn: 30. September 2011
Ende: 20. Januar 2012

Kursgebühren: € 72,-- bis 20 Teilnehmern
 € 60,-- ab 21 Teilnehmern

Anmeldung: bis 28. September 2011

Teilnehmerzahl: mindestens 12

Bildungszentrum Heidelberg
Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg
Bauamtsgasse 8
69117 Heidelberg
Tel. (06221) 8 98 40 Fax (06221) 89 84 30
info@bildungszentrum-heidelberg.de
www.bildungszentrum-heidelberg.de

Bankverbindung:
Volksbank Kurpfalz H+G Bank Heidelberg eG
(BLZ 672 901 00), Konto-Nr. 50 533 905

*Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des
Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.*

Bildungszentrum Heidelberg

Kursjahr 2011/2012
Wintersemester

KA 5
Kleine Akademie

12 Vormittage

Beginn: 30. September 2011
9.15 bis 11.15 Uhr

Ort: Pfarrsaal St. Maria
der kath. Pfarrgemeinde
St. Pankratius
Hans-Thoma-Str. 2
68723 Schwetzingen

GEOGRAPHIE **2 Doppelstunden**

Dr. Heidrun Schweinfurth-Marby

30.09. und 07.10.2011

Stadt? Land? Fluss? Die Stauer auf Karten

Eine Einführung in die Geographie der Stauer anhand von Karten ihrer Reisewege: Welcher Stauerherrscher war eigentlich wo? Die wohlbekannten Itinerarien geben interessante Aufschlüsse.

LITERATUR **2 Doppelstunden**

Dr. Ulrike Mielke

14.10. und 21.10.2011

Alte Sprachdenkmäler

Wir wollen in die Zeit zurückgehen, in der sich nationalsprachliche Literaturen entwickelt haben und ihre Ausprägung annahmen. Seit wann sprechen wir von einer deutschen Literatur? Wie sehen die ersten deutschen Sprachdenkmäler aus? Was war vorher? Wie sieht die Literatur in den romanisierten Ländern aus? Eingebettet in die kulturgeschichtlichen Hintergründe werden Einblicke in Heldenepen, Minne, Leben am Hof und Leben als Ritter gegeben. Eine Textauswahl wird zu Kursbeginn bereitgestellt.

PHILOSOPHIE **1 Doppelstunde**

Dr. Ulrike Mielke

28.10.2011

Das philosophische Denken der Scholastik

Die große Epoche der Mystik gilt als Wegweiser für die Moderne. An unterschiedlichsten Orten traten Denker des Abendlandes hervor, die Zeichen setzten: Anselm von Canterbury, Bernhard von Clairveaux, Maimonides, Averroes, Thomas von Aquin, Raimundus Lullus, Meister Eckhart. Das Seminar gibt einen Einblick in die Gedankenwelt dieser Menschen und in ihr Leben.

GESCHICHTE **2 Doppelstunden**

Dr. Ekkehard Kraft

18.11. und 25.11.2011

Historischer Überblick

Nach einem historischen Überblick wird die politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der drei Kernregionen des Staufferreichs (Rhein-Main-Neckar-Raum, Oberitalien und Süditalien) dargestellt.

KUNSTGESCHICHTE **1 Doppelstunde**

Dr. Enno Krüger

02.12.2011

Minne im Bild

Die hochmittelalterliche Minnelyrik hat – über die Stauerzeit hinaus – die bildende Kunst angeregt. Das Spektrum reicht von Einzelszenen in der Kleinkunst bis zu Illustrationszyklen in Codices wie der Manessischen Liederhandschrift in der Heidelberger Universitätsbibliothek.

MUSIK **2 Doppelstunden**

Dr. Werner Jaksch

09. 12. und 16.12.2011

Musik zur Zeit der Stauer

Minnesang, seine Vertreter und der Sängerkrieg auf der Wartburg.